

SCH DAS

WEIZ

HIGHLIGHTS EINES FASZINIERENDEN LANDES

BUCH

DAS SCHWEIZ BUCH









DAS SCHWEIZ BUCH





ZU DIESEM BUCH

Schon seit Langem behauptet die Schweiz auf der touristischen Beliebtheitsskala einen Spitzenplatz. Dafür gibt es zahlreiche Gründe. Einer mag wohl sein, dass kein Land in Europa auf einer vergleichbar kleinen Fläche mehr Erlebniswelten als die Eidgenossenschaft zu bieten hat. Die stärksten Reize gehen dabei insbesondere von den alpinen Landschaften aus – mit

Ehrfurcht gebietenden Viertausendern und riesigen Gletschern, aber auch sanften Hügeln und weiten Seen samt südlich anmutenden Palmenpromenaden weiß die Schweiz schon seit jeher als Urlaubs- und Erholungsparadies zu begeistern. Eine Schönheit, die jedoch auch ihren Preis hat. Denn die Schweiz ist nicht nur beliebt, sie ist auch teuer. Mondäne Urlaubsorte wie St. Moritz, Davos oder Gstaad verströmen entsprechendes exklusives Flair. Seit 1848 von Kriegen ver-



ZU DIESEM BUCH

schont, haben sich in der Schweiz viele historische Stätten und Stadtzentren bestens erhalten, wie etwa die Altstadt von Bern oder Zürich. Hinter den geschmackvoll renovierten Fassaden der Altstadtensembles erwarten den Besucher heute Kulturzentren, Museen und Galerien. Auf die einheimische Museenlandschaft, die in den vergangenen Jahren auch qualitativ kräftig gewachsen ist, können die Eidgenossen also zu Recht

stolz sein. Und natürlich fallen einem dann auch jene Begriffe ein, die den Mythos Schweiz ausmachen und die Teil der eidgenössischen Identität sind: von Banken bis Uhren, von Käse bis Schokolade. Trotz aller Klischees – wer das kleine Land besucht, den erwartet eine ungemeine Vielfalt: Postkartenidylle und Hightech, regionales Brauchtum und internationales Flair, Be- schaulichkeit und hippe Nachtleben.

Am Lago Maggiore treffen hochalpine, schneebedeckte Gipfel auf die mediterran anmutende Landschaft des Tessins. Der 212,5 Quadratkilometer große See reicht von der südlichen Alpenkette bis an den westlichen Rand der Poebene, wobei nur 19,9 Prozent seiner Fläche zur Schweiz gehören, der Rest liegt in Italien. Von Locarno, dem Hauptort des Tessins, aus hat man einen prächtigen Blick auf See und Berge.



INHALT



Oben: Zürich gilt als eine der schönsten Städte Europas. Durch seine pittoreske Altstadt fließt die smaragdgrüne Limmat.

Bilder auf den vorherigen Seiten:

S. 1: Das Matterhorn ist nicht nur einer der bekanntesten Berge der Welt, sondern auch das Wahrzeichen der Schweiz.

S. 2/3: Heidi lässt grüßen: Schweizer Bilderbuchlandschaft bei Unterschächen im Kanton Uri.

S. 4/5: Das Hotel Belvedere liegt spektakulär auf dem Furkapass in 2436 Meter Höhe. Eine schöne Aussicht ist hier garantiert.

S. 6/7: Ein faszinierendes Naturspektakel erwartet Besucher am Creux du Van, einer imposanten Felsenarena. 160 Meter hohe

Felswände umschließen einen riesigen Talkessel.

S. 8/9: Schloss Laufen thront schon seit Jahrhunderten über den tosenden Wassermassen des Rheinfalls.

NORDWESTSCHWEIZ	16	ZÜRICH	42
KANTON BASEL-STADT		Zürich	44
Basel	18	<i>Bankenstadt Zürich</i>	46
Münster	20	<i>Zürichs Museenlandschaft</i>	48
Marktplatz und Rathaus	22	Fraumünster	50
<i>Kunststadt Basel</i>	24	Grossmünster	50
<i>Art Basel</i>	26	Zürich-West	52
Elisabethenkirche	28	Zürichsee	54
Merian-Gärten	28		
<i>Drey scheenschte Dääg: Basler Fasnacht</i>	30	OSTSCHWEIZ	56
KANTON BASEL-LANDSCHAFT		KANTON SCHAFFHAUSEN	
Arlesheim	32	Schaffhausen	58
Augusta Raurica	34	Rheinfall	58
		Stein am Rhein	64
KANTON AARGAU			
Brugg	36	KANTON THURGAU	
Aarau	38	Kreuzlingen	66
Baden	40	<i>Kartause Ittingen</i>	68
		Romanshorn	70
KANTON ST. GALLEN			
Rorschach	70		
Wil	72		
St. Gallen	74		



Kloster St. Gallen	76	Val Morteratsch und Berninagruppe	116	KANTON OBWALDEN
Stiftsbibliothek	78	UNESCO-Biosphärenreservat Val Müstair	118	Engelberg
Rapperswil-Jona	80	Benediktinerinnenkloster		
Toggenburg	82	St. Johann in Müstair	120	KANTON URI
Churfürsten	84	Schweizerischer Nationalpark	122	Schächental
Appenzeller Alpen	86			Klausenpass
Glarner Alpen	88			Schöllenen
		ZENTRAL SCHWEIZ	124	
KANTON GRAUBÜNDEN				
Ruinaulta	90	KANTON LUZERN		ESPACE MITTELLAND
San-Bernardino-Pass	92	Luzern	126	
<i>Schweizer Nationaltiere: Bernhardiner</i>	94	Kapellbrücke	128	KANTON SOLOTHURN
Chur	96	Jesuitenkirche	128	Naturpark Thal
Davos	98	Vierwaldstättersee	130	Solothurn
Klosters	100	<i>Wilhelm Tell – sagenhafter Freiheitsheld</i>	132	Goetheanum in Dornach
Tiefencastel	100			
Arosa und Aroser Dolomiten	101	KANTON ZUG		KANTON JURA
Lenzerheide	101	Zuger See	134	Saint-Ursanne
Naturpark Beverin	102	Zug	134	
Parc Ela	102			KANTON NEUENBURG
St. Moritz	104	KANTON SCHWYZ		<i>Schweizer Uhrenstädte:</i>
<i>Polo & Pelze: Die St. Moritzer Society</i>	106	Kloster Einsiedeln	136	<i>La Chaux-de-Fonds und Le Locle</i>
Silsersee und Sivapiana	108	Schwyz	138	Neuenburg
Bergell	110			Kollegiatkirche
Val di Campo	112	KANTON NIDWALDEN		
Berninapass	112	Nidwalden und Stans	140	
<i>Über kühne Viadukte: die Rhätische Bahn</i>	114			

INHALT



Oben: Das Alpsteinmassiv ist im Vergleich zu anderen Gipfeln der Schweiz gar nicht mal so hoch, es wirkt aber aufgrund seiner unmittelbaren Nähe zum Bodensee trotzdem sehr mächtig. Markante Sichtpunkte sind die Kreuzberge, die mit römischen Zahlen von Osten nach Westen durchnummieriert sind.

KANTON BERN	KANTON FREIBURG
Naturpark Doubs	166 Murten
Bielersee	166 Freiburg (Fribourg)
Biel	168 Gruyères
Bern	170 Naturpark Gruyère Pays-d'Enhaut
Altstadt	172
Brunnen	174
Münster	176
<i>Berner Museen</i>	178
Emmental	180
<i>450 Sorten: Schweizer Käse</i>	182
<i>Berner Oberland</i>	184
Thun	186
Thunersee	188
Interlaken	190
Brienzersee	192
Aareschlucht	194
Sustenpass	196
<i>Auf Passstrassen in neue Welten</i>	196
Berner Alpen	198
Lauterbrunnen	200
Eiger-Mönch-Jungfrau	202
Kandersteg	208
Simmental	210
Gstaad	212
GENFERSEE UND UMGEBUNG 222	
KANTON WAADT	
Schweizer Jura	224
Creux du Van	226
Grandson	232
Romainmôtier	232
Jura Vaudois	234
Genfersee	236
Nyon	238
Lausanne	240
Kathedrale	242
Vevey	244
Montreux	246
Schloss Chillon	248
Rochers de Naye	250



KANTON GENF	TESSIN	290	ÜBERSICHTSKARTEN	330
Genf				
<i>Jet d'eau</i>	252			
<i>Palais des Nations</i>	254	Gotthardpass und -tunnel	292	Register
<i>Kathedrale</i>	254	Giornico	294	Bildnachweis, Impressum
<i>Weinbergterrassen des Lavaux</i>	258	Val Bedretto	296	
		Valle Verzasca	298	
		Corippo	300	
		Val Lavizzara	302	
KANTON WALLIS				
<i>Sion (Sitten)</i>	260	Mogno	304	
<i>Val d'Herens</i>	262	Lago Maggiore	306	
<i>Val d'Anniviers</i>	264	Locarno	308	
<i>Naturpark Pfyn-Finges</i>	264	Ascona	308	
<i>Lötschental</i>	266	Bellinzona	310	
<i>Naturpark Binntal</i>	266	Santa Maria delle Grazie	310	
<i>Tschäggättä</i>	268	Burgen von Bellinzona	312	
<i>Großer Aletschgletscher</i>	270	Monte Tamaro	314	
<i>Aletschwald</i>	272	Lugano	316	
<i>Ernen</i>	274	Luganersee	318	
<i>Furkapass</i>	276	Morcote	320	
<i>Rhônegletscher</i>	276	Riva San Vitale	322	
<i>Walliser Alpen</i>	278	Gandria	324	
<i>Saas-Fee</i>	280	Monte San Giorgio	326	
<i>Monte-Rosa-Massiv</i>	282	Vale di Muggio	328	
<i>Gämsen</i>	284			
<i>Alpensteinböcke</i>	284			
<i>Zermatt</i>	286			
<i>Matterhorn</i>	288			

NORDWESTSCHWEIZ

Aufgrund seiner Lage an den Grenzen zu den Nachbarländern Deutschland und Frankreich stellt der Nordwesten der Eidgenossenschaft einen Sonderfall dar. Und deswegen hat man dort schon früh damit begonnen, über die nationalen Grenzen hinweg zusammenzuarbeiten und die

Entwicklung des Dreiländerecks gemeinsam zu steuern. An die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft mit der gleichnamigen und größten Stadt der Region grenzt im Osten und Nordosten der fruchtbare Aargau an mit seinen zahlreichen Burgen und Schlössern.



Etwas über 65 Meter ragen die ungleichen Türme des Basler Münsters auf. Der rote Buntsandstein leuchtet warm auf, wenn die Sonne niedrig steht. Umgeben ist das Bauwerk von einer so malerischen Altstadt, dass selbst der Rhein ihr ergeben zu Füßen liegt.

